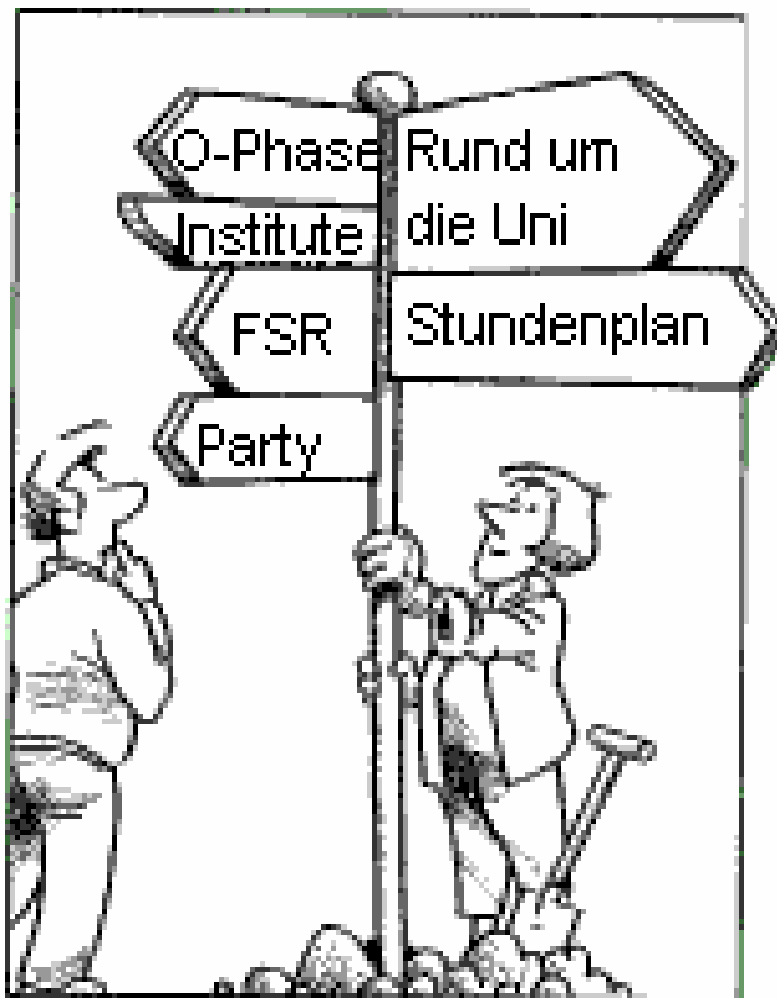


Fachbereich Bauwissenschaften

- Bauingenieurwesen -



**ORIENTIERUNGSPHASE
2011**

O-Phase 2011

Dienstag, 04. Oktober 2011 Hörsaal, S07 S00 D07

10.00 Uhr Vorstellung des Abteilungsrates Bauwissenschaften/Bauingenieurwesen und Schnuppervorlesung mit Prof. Dr.-Ing. J. Menkenhagen

11.45 Uhr Vorstellung der Fachschaftsvertretung

Kennenlernen des neuen Lebensraums durch einen anschließenden Rundgang in Gruppen über den Campus Essen

Mittwoch, 05. Oktober 2011, V15 S04 C83

09.00 Uhr Frühstück (Tasse mitbringen)

10:00 Uhr Laborrundgänge in Gruppen (für den Computerpool bitte an Eure Uni- Kennung denken)

anschl. Grillen in der Fachschaft mit Umtrunk, außerdem bieten wir abends einen **Viedeoabend** an.

Donnerstag, 06. Oktober 2011

10.00 Uhr Treffen auf der Kampuswiese zur Schnitzeljagd durch die Uni mit anschließendem Grillen und Siegerehrung.
Für Getränke usw. sorgen wir.

ca. 19 Uhr Bierchen und **Cocktails** in der Fachschaft

Weitere Informationen zu unseren Veranstaltungen findet ihr auch im facebook unter „**Fachschaft Bau - Uni Essen**“

Hallo und herzlich Willkommen in der großen/kleinen Welt der Universität Duisburg-Essen

Diese Broschüre soll Euch einen ersten Überblick über Einrichtungen und Institute an Eurer Uni geben. Für weitere Fragen, und die werden unweigerlich kommen, stehen wir Euch gerne in den Fachschaftsräumen zur Verfügung.

Jetzt ist es soweit. Ich stehe auf dem Campus und sehe tausend Leute an mir vorbei flitzen. Manche sehen so aus, als ob sie wüssten, wo sie hin wollen, andere zeichnet der irre Blick aus, der auch mich befällt. Wo soll ich hin, warum heißt der Eingang V15? (V steht für Veilchenblau – das kann sich nur einer aus dem roten Gebäude ausgedacht haben!)

Nicht verzagen, einfach fragen! Fragt jeden, der Eure Bahn kreuzt. Fragen kost nix und keiner wird Euch beißen. Ihr werdet aber nicht wie in der Schule an die Hand genommen und bekommt alles auf dem Tablett serviert.

Eigeninitiative ist gefragt!

Die ersten Tage werden viel Neues bringen und Ihr werdet viele neue Gesichter kennen lernen, merkt sie Euch, denn ein Teil von ihnen wird Euch durch das Studium begleiten. Sprecht mit ihnen, knüpft Kontakte.

Zur Orientierung findet Ihr auf der nächsten Seite einen Übersichtsplan, der euch in die Geheimnisse der Raumbezeichnung einführen wird. Danach sieht alles gar nicht mehr so schlimm aus. Auf Euren Stundenplänen findet ihr immer eine Raumbezeichnung wie **V15 S04 C70** ← das wäre z.B. die **Fachschaft**.

- Veilchenblau Eingang 15
- Sandgelber Fahrstuhl, 4. Etage
- Gang C, Raumnummer 70

Steht dort nur B08, so handelt es sich um einen der Veranstaltungsorte im Hörsaalzentrum.

Das **Audimax** (S04 T01 ...) findet Ihr direkt an der U-Bahn Haltestelle „Universität“ (Ecke Grillostr. – Segerothstr.).

Was ist die „Fachschaft“?

Richtig genommen seid IHR die Fachschaft, alle Studierenden des Bereiches Bauwesen. Der Fachschaftsrat das sind WIR. Unsere Aufgabe ist die Vertretung der Bau-Ingenieurstudenten gegenüber der Abteilung dem Fachbereichsrat (FBR) und dem ASTA. Das heißt, Ihr erhaltet durch uns Mitspracherecht in diversen Gremien, Ausschüssen und Räten der Universität. Kurz gesagt, der FSR nimmt für euch Einfluss auf die Gestaltung des Studiums. Natürlich müsst IHR auf uns zu kommen, wenn IHR etwas verändert wissen wollt oder Mängel feststellen musstet. Für Lob gibt es auch immer ein offenes Ohr.

Hier ein kleiner Überblick unserer Tätigkeiten:

Moodle:

Neben den einzelnen Instituten sind auch wir im Moodle (<http://moodle.uni-due.de>) vertreten. Ihr findet uns unter dem Kurs „Fachschaft Bauwesen“. Der Zugangsschlüssel lautet: fsbau2010. Dort findet ihr Dateien, neuste Informationen, alte Klausuren und vieles mehr.

Klausuren:

Alte Klausuren findet Ihr bei uns, im Moodle oder online bei den einzelnen Instituten. Sie sind das A und O für eure Prüfungsvorbereitung. Also rechtzeitig danach schauen.

Spindverwaltung/ Schließfächer:

Eine gewisse Anzahl an Spinden sind in der Fachschaft zu bekommen. Bei Interesse spricht uns an.

Studienberatung:

Wenn Ihr mal nicht wisst, wie es weitergehen soll, Fragen zum Studium, Ärger mit dem Prof., Bafög, usw. habt: Wir wissen zwar auch nicht alles, aber meistens gibt es jemanden, der weiterhelfen kann.

Party:

Wir organisieren genau, wie andere Fachschaften einmal im Semester eine Party. Wann die nächste Bauparty ist, erfahrt ihr in Kürze auf unserer Homepage.

Kontakt:

In den Räumlichkeiten des FSR befindet findet Ihr einen Automat mit gekühlten Getränken und Snacks und seit der WM auch einen mit kaltem Bier. Außerdem einige bequeme Sitzmöbel und was man sonst so braucht, um die ein oder andere „Freistunde“ in netter Atmosphäre zu verbringen.

Wir sind zu finden im V15 S04 C70. Es ist fast immer irgendjemand von uns da.

E-Mail: fsbau@uni-due.de oder Telefon: 0201/ 183-2777

Wenn Ihr mehr über uns erfahren wollt, scheut Euch nicht, uns zu fragen, dafür sind wir da.

Einführung in den Studiengang Bauingenieurwesen

Bachelorstudiengang (B.Sc.) und Masterstudiengang (M.Sc.)

Bachelor und Master – was ist das?

Innerhalb Europas werden seit dem Jahr 1999 eine Vielzahl von Studiengängen auf das zweistufige, konsekutive (aufeinander folgende) Bachelor- und Masterstudium umgestellt. Die Studienangebote sollen damit nach angloamerikanischem Muster internationalisiert werden. Kernelemente der neuen Studiengänge sind u. a. der gestufte Aufbau, eine Modularisierung des Lehrangebots mit durchgehend studienbegleitenden Prüfungen, ein Leistungspunktesystem, das die internationale studentische Mobilität erleichtert und eine transparente Organisation und Ausgestaltung des Studiums, die auch der Verkürzung der realen Studienzeiten dienen soll.

Der im Herbst 2004 eingeführte konsekutive Studiengang Bauingenieurwesen am damaligen noch selbstständigen Fachbereich Bauwissenschaften der Universität Duisburg-Essen war der erste akkreditierte von der ASIIN konsekutive Bauingenieurstudiengang mit Bachelor- und Masterabschluss in Deutschland. Alle anderen Ingenieur fakultäten werden in den nächsten Jahren folgen und ihre Studiengänge umstellen.

Modulhandbuch und Studienschwerpunkte

Der Bachelorstudiengang ebenso wie der Masterstudiengang Bauingenieurwesen ist in inhaltlich und zeitlich eindeutig definierte Lehr-/ Lern-Module gegliedert, die in Modulhandbüchern umfassend beschrieben werden. Das Modulhandbuch Bachelor ist als .pdf-Datei im Internet verfügbar:

www.uni-due.de/bauwissenschaften -> Dokumentencenter -> Bachelor & Master

Das Studium des Bauingenieurwesens beinhaltet die unten dargestellten vier Studienschwerpunkte. Im Bachelorstudium werden alle vier Schwerpunkte in ihren Grundlagen behandelt, im Masterstudium ist daraus ein Schwerpunkt als Vertiefung wählbar.

- Baubetrieb und Wirtschaftswissenschaften

Gründliche baubetriebliche und wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse für Planung, Bau und Betrieb von Großprojekten

- Infrastruktur und Umwelt

Ingenieurwissenschaftliche Aspekte im gesamten interdisziplinären Arbeitsfeld der Umwelt und Raumplanung insbesondere im Hinblick auf Wassermanagement und Umwelt sowie Verkehrsplanung und Stadtplanung

- Konstruktiver Ingenieurbau

Klassische Ingenieurdisziplinen in den Bereichen Entwurf und Ausführung von Bauwerken aller Art sowie Simulationsmethoden, Forschung und Entwicklung

- Werkstoffwissenschaften und Werkstofftechnologie

Vertiefte bauchemische und bauphysikalische Grundlagenkenntnisse, Wissen zu Eigenschaften, Herstellung und Anwendung von Baustoffen und ihre Dauerhaftigkeit bzw. Instandsetzung

Studienabschlüsse

Die berufsqualifizierenden Abschlüsse des konsekutiven Studiums sind:

- Bachelor of Science (B.Sc.): 7 Semester (4 Sem. Grundstudium und 3 Sem. Fachstudium) einschließlich Bachelor-Thesis
- Master of Science (M.Sc.): 3 Semester (Vertiefungsstudium) einschließlich fachübergreifendem Projekt und Master-Thesis

Studienbegleitende Prüfungen

Sämtliche Prüfungen erfolgen über das gesamte Studium verteilt studienbegleitend und stehen in direktem Bezug zur Lehrveranstaltung. Prüfungsformen können je nach Lehrveranstaltung veranstaltungsbegleitend oder nach Abschluss des Moduls stattfinden, beispielsweise als Klausurarbeit, mündliche Prüfung, Hausarbeit mit Kolloquium, Entwurf mit Kolloquium, Laborbericht, Exkursionsbericht oder einer Kombination. Im Modulhandbuch wird die jeweilige Prüfungsform vor Beginn des Moduls festgelegt.

Eine Wiederholung der Prüfung eines Moduls erfolgt bei Nichtbestehen im folgenden Semester. Die Prüfung für ein Modul darf nicht mehr als viermal wiederholt werden. Insgesamt gibt es in jedem Studienabschnitt eine maximale Anzahl der Versuche für den gesamten Studieninhalt.

Ansprechpartner für einzelne Bereiche im Studium

Prüfungsamt	– Frau Ficht
Abteilungsleiter	– Prof. Dr.-Ing. Menkenhagen
Praktikantenausschuss	– Prof. Dr.-Ing. habil. Stranghörer / Prof. Dr.-Ing. Schnellenbach-Held
Prüfungsausschuss	– Prof. Dr.-Ing. Schröder / Prof. Dr.-Ing. Bluhm

Abteilung Bauwissenschaften **WS 2011 / 2012: 10.10.11 – 03.02.12**

Pflichtmodule Bachelor-Studiengang
1. Fachsemester

Stand 11.08.2011

Zeit	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH		DONNERSTAG	FREITAG	Zeit
08 - 09		Mechanik-Tutorien (Wahl) 08:30 - 10:00 V15 R02 G76 V13 S00 D50, V15 S03 C02 V15 S05 D16, V15 S02 C87	Mathe 1 Gr. 2	Bauko 1 Gr. 1	Klausuren (Termine s. u.) R11 T08 C98 (PC-Hall)	Physik für Bauingenieure Lupascu 08:30 - 10:00 S05 T00 B32	08 - 09
09 - 10			08:30 - 10:00 S05 T00 B83	08:30 - 10:00 S05 T00 B71			09 - 10
10 - 11			Physik für Bauingenieure Lupascu	Mathe 1 Gr. 1	Mathe 1 Gr. 2	Lernzentrum Bau (Wahl) (Baukonstruktionen 1)	Technische Mechanik 1 Schröder
11 - 12	Keine Lehrveranstaltungen	10:15 - 11:45 R11 T00 D05	10:15 - 11:45 S05 T00 B83	10:15 - 11:45 S03 V00 E71	10:15 - 11:45 V15 S04 D94 / CIP-Pool	10:15 - 11:45 S05 T00 B71	11 - 12
12 - 13		Freihalten für Hausarbeiten, Kolloquien, Entwürfe u. ä.	Mathematik 1 Heinrichs	Technische Mechanik 1 Schröder	Baukonstruktionen 1 Menkenhagen	Technische Mechanik 1 Schröder	12 - 13
13 - 14			12:15 - 13:45 S04 T01 A02	12:15 - 13:45 S04 T01 A02	12:15 - 13:45 S03 V00 E71	12:15 - 13:45 S05 T00 B32	13 - 14
14 - 15		Mathematik 1 Heinrichs	Lernzentrum Bau (Wahl) (Mathematik)	Lernzentrum Bau (Wahl)	Lernzentrum Bau (Wahl) (Mechanik)	Physik-Tutorien (Wahl) 14:00 - 15:30 V15 R02 G76 (außer 03.02.12) V15 R02 G84 V15 S02 C87	14 - 15
15 - 16		14:00 - 15:30 S04 T01 A02	14:00 - 15:30 V15 R02 G76		14:00 - 15:30 V15 R01 H76, V15 S04 D94		15 - 16
16 - 17							16 - 17
17 - 18							17 - 18

Studienbegleitende Klausuren: Mechanik 1, 08:00 – 10:00 Uhr am Do., 12.01.12 und Mi., 29.02.12 in R11 T08 C98 (PC-Hall)
Mathematik 1, 08:00 – 10:00 Uhr am Do., 22.12.11 und
10:00 – 12:00 Uhr am Mi., 22.02.12 in R11 T08 C98 (PC-Hall)

Klausurtermine unter Vorbehalt! Aushänge bzw. Änderungen beachten!

Fachgebiete auf einen Blick:

Fachgebiete	Raum	Telefon	E-Mail
Bau betrieb und Baumanagement	V15 S04 C20	0201 183 2487	baubetrieb@uni-due.de
Materialwissenschaften	V15 S05 D06	0201 183 2689	sabine.kriegel@uni-due.de
Baustatik und Baukonstruktion	V15 S03 D20	0201 183 2672	gabriele.pasch@uni-due.de
Geotechnik	V15 R01 H86	0201 183 2857	monika.mehl@uni-due.de
Ingenieurmathematik	T03 R03 D64	0201 183 3606	lieselotte.schulte@uni-due.de
Massivbau	V15 R02 H14	0201 183 2768	massivbau@uni-due.de
Mechanik	V15 S06 D17	0201 183 2708	petra.lindner@uni-essen.de
Metall- und Leichtbau	V15 R01 K30	0201 183 2757	iml@uni-due.de
Siedlungswasserwirtschaft und Abfallwirtschaft	V15 R05 H11	0201 183 3794	SiWaWi.Abfall@Uni-DuE.de
Stadtplanung und Städtebau	V15 S04 D17	0201 183 2855	gabriele.kiel-peters@uni-due.de
Straßenbau und Verkehrswesen	V15 S06 D95	0201 183 2418	strassenbau@uni-due.de
Wasserbau und Wasserwirtschaft	V15 R01 H93	0201 183 2678	stefan.bruening@uni-due.de

Zum Thema Hochschulpolitik

Dieser kleine Leitfaden soll Euch zeigen, welche verschiedenen Gremien es an der Universität gibt. Grundsätzlich muss man zwischen den Hochschulgremien und den Gremien der Studentischen Selbstverwaltung unterscheiden.

Zu den Hochschulgremien gehören: Rektorat, Senat, erweiterter Senat, Fakultätsrat, Abteilungsrat, diverse Kommissionen. In diesen Gremien sitzen Professoren, wissenschaftliche Mitarbeiter und Studenten.

Die Gremien der Studentischen Selbstverwaltung sind die Fachschaftsräte, immer Fachschaft genannt, die Fachschaftsvertreter-Konferenz (FSK), das StuPa und der AStA.

Aber fangen wir einmal klein an:

Die Fachschaft

Als Fachschaft bezeichnet man alle Studenten eines Fachbereiches. Das heißt alle Studenten aus dem Bereich Bauingenieurwesen sind die Fachschaft Bauingenieurwesen.

Bei dringenden Anliegen kann eine Fachschaftsvollversammlung einberufen werden. Ansonsten wird diese einmal im Jahr einberufen, um den FSR zu „entlasten“.

Sie wählt einmal im Jahr den Fachschaftsrat.

Der Fachschaftsrat (FSR)

Der FSR besteht aus 3-15 gewählten Referenten. Es muss mindestens ein Finanzier, ein FSK-Vertreter und eine dritte Person den FSR bilden. Die Aufgabe des FSR ist es als Ansprechstation zwischen Professoren und Studierenden zu dienen. Er vertritt die studentischen Interessen gegenüber der Abteilung. So entsenden wir 2 Vertreter in den Abteilungsrat, und sind in diversen Ausschüssen und Kommissionen tätig.

Dabei liegt unser Hauptaugenmerk auf der Verbesserung der Studienbedingung.

Des Weiteren organisieren wir die O-Woche, bieten Kopiervorlagen für die Prüfungsvorbereitung, organisieren Partys und einen Treffpunkt für Studenten in den Fachschaftsräumen.

Wir verwalten unsere vom ASTA zur Verfügung gestellten Gelder selbst. Mit ihnen finanzieren wir unseren eigenen kleinen Computerpool, der jedem Studenten offen steht, oder andere Aktionen wie die O-Woche, Fetten etc.

Der FSK- Vertreter vertritt unsere Interessen gegenüber den anderen Fachschaften.

Da wir alle auch selbst studieren, war es oftmals in den letzten Monaten schwierig die Fachschaftsräume den ganzen Tag geöffnet zu haben. Allerdings bieten wir euch mehrere feste Öffnungszeiten über die Woche verteilt, an denen Ihr jemanden in den Räumen antreffen werdet. Aber es lohnt sich auch immer wieder zwischendurch zu gucken ob nicht doch der ein oder andere grad dort seine „Freistunden“ verbringt. Die genauen Angaben zu unseren Öffnungszeiten sind auf unsere Homepage (<http://www.uni-due.de/FSBau/>) zu finden. Wenn Ihr Fragen habt, kommt einfach und spricht uns darauf an.

Wenn Ihr Interesse bekommen habt selbst aktiv zu werden, spricht uns einfach an und informiert Euch näher.

Wir suchen immer neue Leute.

Der Abteilungsrat

Den Abteilungsrat bilden 5 Professoren, 1 wissenschaftlicher Mitarbeiter, 1 nicht wissenschaftlicher Mitarbeiter und 2 Studenten.

Hier wird über die Zukunft unserer Abteilung mit bestimmt. Der Abteilungsleiter(Prof. Menkenhagen) vertritt die Interessen unserer Abteilung gegenüber anderen Gremien, und informiert uns über Neues.

Der Fakultätsrat

Der Fakultätsrat setzt sich aus den Abteilungen Bauwissenschaften, Maschinenbau, E-Technik etc. zusammen. Die Aufteilung ist die gleiche wie beim Abteilungsrat, nur mit sind 3 studentischen Vertretern. Diese werden direkt von allen Ingenieurstudenten gewählt.

Der Fakultätsrat ernennt auch den Dekan der Fakultät. Dieser ist der direkte Vertreter des kompletten Fachbereiches gegenüber dem Senat, dem Rektorat oder andere Kommissionen etc.

Der Senat

Der Senat ist das höchste beschlussfassende Gremium an der Universität. In ihm sind 4 studentische Vertreter, die von allen Studenten der Universität gewählt wurden. Der Senat entscheidet über die Erhebung von Studiengebühren, Neueinstellungen von Professoren und vieles mehr.

Die FSK

Die FSK tagt einmal im Monat. Hier treffen sich alle Fachschaftsvertreter eines FSR um die Zusammenarbeit der Fachschaften untereinander zu koordinieren. Dort werden auch die AStA-Referenten der Fachschaften gewählt. Ihre Aufgabe ist es die Interessen der Fachschaften gegenüber dem AStA und dem StuPa zu vertreten. Sie informieren die Fachschaften über hochschulpolitische Ereignisse wie Studiengebühren, Fächerzusammenlegungen etc.

Das StuPa

Das Studentenparlament wird direkt von den Studierenden gewählt. Es gibt keine Parteien, hier heißen diese Listen. Es gibt Listen die parteinah sind, aber auch welche, die nichts mit Parteien zu tun haben. RCDS (CDU-nah), Jusos, LHG (FDP-nah), Die Grünen, PDS, oder Listen wie Pro Fachschaft, Die Mathematiker, Alternative Liste (AL), Fachschaftenliste und Lehramtsliste.

In der Regel tagt das StuPa einmal im Monat. Jeder Student kann auf der Sitzung dabei sein. Es ist wie in der großen Politik, wo sich eine Koalition aus mehreren Listen zusammensetzt um eine Mehrheit zu erlangen, damit der AStA gewählt werden kann (19 von insgesamt 37 Plätzen).

Der AStA

Der AStA ist die studentische Regierung. Es gibt keine Minister, aber Referenten. Diese Referenten haben verschiedene Aufgaben. So gibt es ein Sozialreferat, welches sich um soziale Fragen von Studenten kümmert. Ebenso Referate für die Organisation von Kulturprogrammen und Feten, Öffentlichkeitsarbeit etc.

Die Referenten stehen in Ihren Sprechstunden jedem Studenten zur Verfügung.



Wählen heißt
Mitbestimmen!

Rund um die Uni

Skripte

Skripte erleichtern das Lernen ungemein, ja manchmal schafft man es sogar, um Vorlesungen herum zu kommen, hat man diese kleinen Helferlein. Aber Vorsicht - interessante Sachen hört man fast nur in der Vorlesung, vor allem solche, die später auch einmal klausurrelevant sind. Aber so ein Skript spart eine Menge Schreibarbeit und in dieser gewonnenen Zeit könnt Ihr dann dem Professor zuhören. Wer glaubt, ich habe das Skript und ich bin durch, der ist durch und durch durchgefallen. Ein Skript ist immer nur eine Ergänzung, eine Lehrveranstaltung kann es nie ersetzen. Und es sollte auch nicht dazu verführen, während der Vorlesung die Erlebnisse des Wochenendes mit dem Nebenmann oder der Nebenfrau auszutauschen - dafür gibt es wahrlich schönere Plätze. Also Konzentration auf den Stoff und ein Skript, dann sieht die ganze Welt schon viel freundlicher aus. Viele Lehrstühle haben eigene Skripte und die findet Ihr entweder in der Fachschaft, online auf den Institutsseiten, im Moodle (<http://moodle.uni-due.de>) oder im Copy-Shop Priebe.

Öffnungszeiten des Skript-Verkaufes in der Fachschaft sind immer dann, wenn einer seine Nase in den Raum steckt und einen von uns erblickt, also einfach zwischendurch nachfragen.

Skripte und andere Unterlagen, welche Online verfügbar sind, könnt ihr entweder im Computer-Pool der Fachschaftsvertretung oder im Computer-Pool des Fachbereichs in der 3. Etage für einen geringen Kostenbeitrag ausdrucken.

BauFaK

Vertretung aller deutschsprachigen Fachschaften aus dem Bereich Bauingenieurwesen. Die BauFaK findet zweimal pro Jahr für jeweils ca. 3 Tage statt und gibt Euch die Möglichkeit, einmal über den Tellerrand zu blicken und zu erfahren, wie es an anderen FHs und Unis so läuft. Teilnehmen kann jeder, der in der Fachschaft etwas macht (kleiner Anreiz, selbst aktiv zu werden?). Eine Teilnahme lohnt sich auf alle Fälle, denn wann habt Ihr sonst die Chance, noch mehr von Eurer Sorte kennen zu lernen. Die 76. BauFaK findet Ende Oktober 2010 in Dresden statt, danach geht es nach Wien.

Bautechnik

Hierbei handelt es sich um einen Lehramtsstudiengang für berufsbildende Schulen. Der Studiengang Bautechnik ist äußerst überschaubar. Der Vorteil ist, dass man sich untereinander kennt.

Bautechniker müssen weniger Veranstaltungen im Fachbereich Bauwesen besuchen, als die Bauingenieure. Dafür haben diese noch zwei weitere Fächer. Das heißt auch zwei weitere Studienordnungen und eine Unmenge von Professoren und Dozenten, die für einen zuständig sind, aber manchmal nur unzureichend weiterhelfen können. Manchmal gleicht die Informationsbeschaffung einem Puzzle, bei dem man erst jedes einzelne Teil finden muss.

Der zweite Teil von dem Puzzle ist, die unterschiedlichen Veranstaltungen aus den unterschiedlichen Fachbereichen (Bauwesen, 2. Fach, Erziehungswissenschaften) in einen Stundenplan unterzubringen. Hierbei ist die Kunst, Prioritäten zu setzen. Denn die einzelnen Dozenten aus den verschiedenen Fächern kennen nur ihren Fachbereich. Wie man eine

vernünftige Gewichtung vornimmt, muss man als Bautechnikstudent schon selbst herausfinden.

Für Informationen steht Euch Herr Saxe zur Verfügung:

Raum V15 S04 D03

Tel.: 0201-183-2844

E-Mail: Klaus.Saxe@uni-essen.de

Sprechstunde Mittwoch 10 – 12 Uhr

Mensa

Lecker Essen in Essen. Dann geht zur Pizzeria oder in die Dönerbude. Spaß beiseite: das Essen ist OK., die Portionen manchmal ein Witz, aber schmecken tut es (meistens). Zur Auswahl stehen immer drei verschiedene Menüs, wobei eines immer ohne Fleisch ist. Der Preis für eine Hauptspeise variiert zw. 1,10 € und 1,70 €. Beilagen kosten zwischen 0,30 € bis zu 0,45 €. Außerdem gibt es ein Restaurant. Der Speiseplan verspricht gar Köstliches wie australischen Springbock, südamerikanische Beutelratte und noch viele andere Leckereien. Und wenn Ihr gar nicht (p)fündig werdet, dann schlägt am Pasta- oder Salatbuffet zu (hier wird nach Gramm berechnet) oder besucht einfach die Beaulongerie gegenüber vom KKC. Der Speiseplan der Mensa hängt an vielen Stellen der Uni aus, einen Überblick gibt es auch im Netz unter <http://studentenwerk.essen-duisburg.de/speiseplan/>.

Öffnungszeiten sind Mo. bis Fr. von 11:15 Uhr bis 14:15 Uhr. Haut rein Leute.

Praktikum

Steht im Internet unter: <http://www.uni-due.de/bauwissenschaften/de/bachelor-master>

Dort findet Ihr die Praktikantenordnung, in der alles wissenswerte zum Praktikum drin steht. Zum Beispiel welche Sparten bzw. Tätigkeiten anerkannt werden oder wie lange Ihr in einem Bereich ein Praktikum machen dürft.

Prüfungsamt

Die Schaltzentrale. Hier werdet Ihr stehen und Euch für Klausuren anmelden. Dafür benötigt Ihr eine Kopie eures Abi-Zeugnisses und pro Semester eine Studienbescheinigung (möglichst Eure Eigene). Das ist aber nur im 1. Semester so. In den folgenden Semestern meldet Ihr euch online unter www.uni-due.de/zentrales_pruefungsamt => „**QIS: ONLINE-SERVICE**“ an und findet da auch euren Notendurchschnitt usw.

Das Prüfungsamt findet Ihr in V15 R00 G45.

Abteilung

Jeder Fachbereich hat einen Abteilungsleiter, das ist so was wie der Häuptling. Und der Abteilungsleiter taucht auf Feiern auf und hält Reden, repräsentiert den Fachbereich, kümmert sich um die Hochschulpolitik im Großen und im Kleinen und vieles mehr. Und der Wigwam ist das Abteilungsratszimmer. Hier kommt die Post hin, wird auf die einzelnen Institute des Fachbereiches verteilt und hier kann man den wunderschönen H25 mieten, den Festraum. Es gibt sogar Parkett und eine Zapfanlage. Einen Haken hat das ganze aber: für Privatfeten ist der Raum tabu, aber wenn Ihr Euren Abschluss begießen wollt, einfach mal nachhören.

E-Mail und Rechnernutzung

Falls Ihr noch keine E-Mail-Adresse in der Form "Vorname.Nachname@stud.uni-due.de" bekommen habt, erhaltet Ihr diese im Benutzerbüro des ZIMs (Zentrum für Informations- und Mediendienste) an der Schützenbahn oder am Info-Point in der Hauptbibliothek (Eingang R09). Darüber hinaus erhaltet ihr auch eine Si oder Se-Kennung, die Euch Zugang zum Rechnernetz der Hochschule ermöglicht.

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 10.00-17.00Uhr, Fr. 10.00-15.00 Uhr

Homepage der Uni Duisburg-Essen

Die große weite Welt des Internet. Und die Uni Essen ist auch schon drin. Hier einige nützliche Adressen für euren Anfang:

<http://www.uni-duisburg-essen.de> Die Seite der Universität
<http://www.uni-essen.de/fb10> Der Fachbereich Bauwissenschaften
<http://www.uni-essen.de/fachschaft10> Eure Fachschaftsvertretung

KKC

Kunst-Kultur-Cafe, aber nach ein paar Bierchen gibt es auch andere Deutungsmöglichkeiten. Die Leute sind nett, der Kaffee und das Bier preiswert. In der Woche gibt es wechselnde Veranstaltungen wie Kino, Spieleabende, Livekonzerte und politische Diskussionen.

Luke

Hier gibt es (fast) alles für kleines Geld. Collegeblöcke, Stifte, Radiergummis, Rapidographen, Zeichenbretter, Skizzenblöcke und vieles mehr. Reinschauen lohnt sich (Segerothstrasse).

BAföG

Postanschrift: Studentenwerk Essen-Duisburg,
Amt für Ausbildungsförderung ,
Reckhammerweg 1,
45141 Essen

Telefon: 0201 / 82010-0 (Zentrale)

Fax: 0201 / 82010-61

Sprechzeiten: Montag und Donnerstag 10.00 bis 13.00 Uhr
Dienstag 13.00 bis 15.30 Uhr

während den Semesterferien nur dienstags und donnerstags

Telefonische Auskünfte erhaltet ihr

Mo, Di, Do. von: 09.00 - 15.30 Uhr, jedoch nicht während der Sprechzeiten

Fr. von: 9.00 - 13.30 Uhr

Die erforderlichen Antragsformulare erhaltet Ihr im BAföG-Amt, liegen auch im Mensa-Foyer der Universität aus. Alle amtlichen BAföG-Formblätter mit Hinweisblättern können auch über das Internet unter www.bafög.bmbf.de bezogen werden. Ebenfalls unter dieser Adresse ist der BAföG-Gesetzestext mit allen Verordnungen dazu erhältlich.

Diese Angaben sind den Webseiten des Amtes für die Ausbildungsförderung im Studentenwerk Essen entnommen. (<http://www.uni-essen.de/swe/asp.htm>)

<http://www.uni-due.de/FSBau/>

Zu guter Letzt gegen langweilige Vorlesungen

	6	2				5		3
		3					6	
	2		8					
	5	6		2		9	4	
		4	6	7	5			
			4				8	
		5		9		7		
		8		5		3	2	

			1		4			
		1				9		
	9		7		3		6	
8		7				1		6
3		4				5		9
	5		4		2		3	
		8				6		
			8		6			

Und noch was zum Schluss..

Ihr seid erwachsene Menschen und so werdet ihr von Professoren und den Angestellten der Universität auch behandelt. Im Gegenzug erwarten diese Leute ebenfalls Respekt von euch. Eine Professur erhält man nicht durch rumsitzen, dafür muss man schon ne Menge auf dem Kasten haben und dies sollte auch entsprechend gewürdigt werden. Lautstarke Ansprachen quer über den Flur á la „Ey Menkenhagen..“ sind vollkommen fehl am Platz!

Darüber hinaus gibt es auch während der Vorlesungen und Übungen ungeschriebene Regeln, die auf dem gesunden Menschenverstand basieren sollten. Wollt ihr eine Vorlesung/Übung sehen und hören tut dies, aber unterlasst das unnötige reden miteinander. Ihr seid um die 150 Studenten, denen jemand etwas beibringen möchte, nutzt dies. Und solltet ihr das nicht wollen, seid so fair und gebt den anderen die Chance die Vorlesungen/Übungen ohne Störungen zu besuchen. Professoren kümmern sich nicht unbedingt um die Lautstärke im Saal, so wie es Lehrer getan haben. Sie schmeißen euch auch nicht raus und es gibt auch keine Noten für schlechte Mitarbeit. Auch deswegen geht es im Studium darum, Verantwortung für sich selber und gegenüber anderen zu erlernen.

Ein weiteres Thema ist das Prüfungsamt. Frau Ficht ist unsere Ansprechpartnerin im Prüfungsamt. Sie versucht mit allen Mitteln uns das Studium zu erleichtern, also sollten wir so fair sein und ihr die Arbeit nicht zusätzlich erschweren. Das Prüfungsamt hat Sprechzeiten, die eingehalten werden sollten. Zusätzlich gibt es natürlich die Möglichkeit per Email Kontakt aufzunehmen. Die Email ist ein elektronischer Brief, von daher ist dort ebenfalls auf eine ordentliche Ansprache und Formulierung zu achten.

Zusätzlich solltet ihr nach den Anmeldephasen UNBEDINGT die Anmeldelisten kontrollieren, um sicher zu stellen, dass ihr auf jeden Fall zu den Prüfungen angemeldet seid!

Beachtet ihr die gut gemeinten (auf Erfahrungen basierenden) Ratschläge und seid fair und respektvoll gegenüber euren Kommilitone, Tutoren, Dozenten und Professoren, dann steht euch einem glücklichen Studium der Bauwissenschaften an der Universität Duisburg-Essen nichts im Wege.

Euer Fachschaftsrat

Viel Erfolg im Studium!